

# Look@your.Life

Präventionsprogramm der  
Kriminalprävention in Österreich  
für Schülerinnen und Schüler,  
Eltern und Lehrpersonal

# Über das Programm

Das Präventionsprogramm „Look@your.Life“ setzt sich sensibel mit der Lebenswelt von Jugendlichen ab der siebten Schulstufe auseinander. Ziel ist es, Jugendliche bei den verschiedenen Herausforderungen, die das Miteinander sowie die Konsum- und Medienwelt an sie stellen, zu unterstützen und tiefergehende Maßnahmen anzuregen.

In diesem Schulprogramm werden Pädagoginnen und Pädagogen bzw. die Erziehungsberechtigten eingeladen, die Themenbereiche in der Schule und zu Hause gemeinsam mit den Jugendlichen zu diskutieren und aufzuarbeiten.

## Programmziele

- Prävention von strafbaren Handlungen in Zusammenhang mit Suchtmittelkonsum, um ein Heranwachsen ohne rechtliche Probleme zu fördern und einen risikoärmeren Konsum schädigender Substanzen positiv zu beeinflussen
- Erweiterung und Verinnerlichung von alternativen Verhaltensmustern und Konfliktlösungsmöglichkeiten
- Förderung des Rechtsbewusstseins durch Vermittlung von Sach- und Rechtsinformationen zu den Programminhalten
- Verbesserung der Kommunikation und Interaktion zwischen Schülerinnen und Schülern, Lehrenden und Erziehungsberechtigten

Module	Inhalte der Klasse	UE
Look@your.Class	Kennenlernen / Klassenklima	3 UE
Look@your.Law	Recht / Jugend(schutz)gesetz	3 UE
Look@your.Web	Online-Medien / Smartphones	3 UE
Look@your.Party	Feierkultur / Alkohol	4 UE
Look@your.Timeout	Freizeit und Projektabschluss	4 UE

Module	Inhalte	UE
Look@your.School	Sach- und Rechtsinformation	2 UE
Look@your.Family	Vorbildwirkung	2 UE

## Programminhalte

### Look@your.Class

- Auseinandersetzung mit dem Klassenklima
- Erkennen von Konflikten und deren Auswirkungen
- Aufzeigen von nachhaltig wirksamen Möglichkeiten zur Verbesserung des Klassenklimas

### Look@your.Law

- Vermittlung von präventiver Rechtsinformation
- Jugendgerechte Auseinandersetzung mit dem Jugend(schutz)gesetz

### Look@your.Web

- Förderung einer reflektierten Mediennutzung
- Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten zum kontrollierten Umgang mit Smartphones

### Look@your.Party

- Vermittlung der Rechtsinformation hinsichtlich legaler und illegaler Substanzen

- Kennenlernen verschiedener Problemlösungsstrategien
- Erarbeiten von Alternativen zum Alkoholkonsum und Aufklärung diverser Mythen rund um das Thema Alkohol
- Ausbau der Wahrnehmung von Selbst- und Fremdverantwortung

### **Look@your.Timeout**

- Auseinandersetzung mit dem eigenen Freizeitverhalten
- Erweiterung des gesunden Gestaltungsspielraumes in der Freizeit

### **Look@your.School & Family**

- Vermittlung von relevanter Sach- und Rechtsinformation
- Reflexion des eigenen Konsumverhaltens
- Stärkung des Bewusstseins über die Bedeutung der Vorbildwirkung

## **Arbeitsgrundlage**

### **Realitätsnahe Vermittlung:**

Mit an Alltagssituationen orientierten Beispielen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich Klarheit über die österreichische Rechtslage in Zusammenhang mit Suchtmittelkonsum zu verschaffen. Sie werden über geeignete weiterführende Maßnahmen bei besonderen Problemlagen in der Klasse beraten. Zudem werden sie dabei unterstützt, herausfordernde Alltagssituationen auf eine positive Art zu bewältigen. Ziel des Programms ist es, das gute Zusammenspiel zwischen Schülerin-

nen und Schülern, Erziehungsberechtigten und dem Lehrpersonal über das Programm hinaus anzuregen, damit es alle Beteiligten in Schule und Freizeit weiter verankern bzw. vertiefen können.

### **Bundesweit einheitliches Niveau:**

Die Präventionsbediensteten der Polizei sind speziell ausgebildet und vermitteln österreichweit standardisiert und strukturiert die gesetzlich vorgegebenen Inhalte der Sucht(delikts)- und Gewaltprävention. Die Programminhalte entsprechen dem aktuellen wissenschaftlichen Stand.

### **Ablauf und Rahmenbedingungen**

- Kontaktaufnahme mit der Polizei durch die Schulleitung unter der Telefonnummer 059 133
- Auftragsklärung hinsichtlich Dauer, Umfang und gemeinsamer Zielsetzung
- Programmvereinbarung mit der Klassensprecherin bzw. dem Klassensprecher und dem Klassenvorstand
- Einbeziehung der Pädagoginnen und Pädagogen im Rahmen der Information für das Lehrpersonal
- Durchführung eines Elternabends zum Themenbereich der Sucht(delikts)prävention
- Laufende Begleitung der Programminhalte durch die involvierten Pädagoginnen und Pädagogen an der Schule



[www.under18.at](http://www.under18.at)

 **Bundesministerium**  
Inneres

Bundeskriminalamt

**POLIZEI** 

### **Impressum**

MedieninhaberIn, VerlegerIn und HerausgeberIn:

Bundeskriminalamt

Josef-Holaubek-Platz 1, 1090 Wien

+43 1 24836 985025

AutorInnen: Büro für Kriminalprävention und Opferhilfe, BMI  
I/C/10

Gestaltung: BMI I/C/10/a – Strategische Kommunikation und  
Kreation

Druck: Winkler Kuvert GmbH

Wien, 2024

Weiterführende Informationen unter [www.under18.at](http://www.under18.at)

[www.kriminalpraevention.gv.at](http://www.kriminalpraevention.gv.at)